

ⓓ **Bedienungsanleitung  
Säulenbohrmaschine**

ⓕ **Mode d'emploi  
Perceuse à colonne**

Ⓝ **Gebruiksaanwijzing  
Kolomboormachine**



7

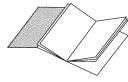


Art.-Nr.: 42.505.34

I.-Nr.: 01016

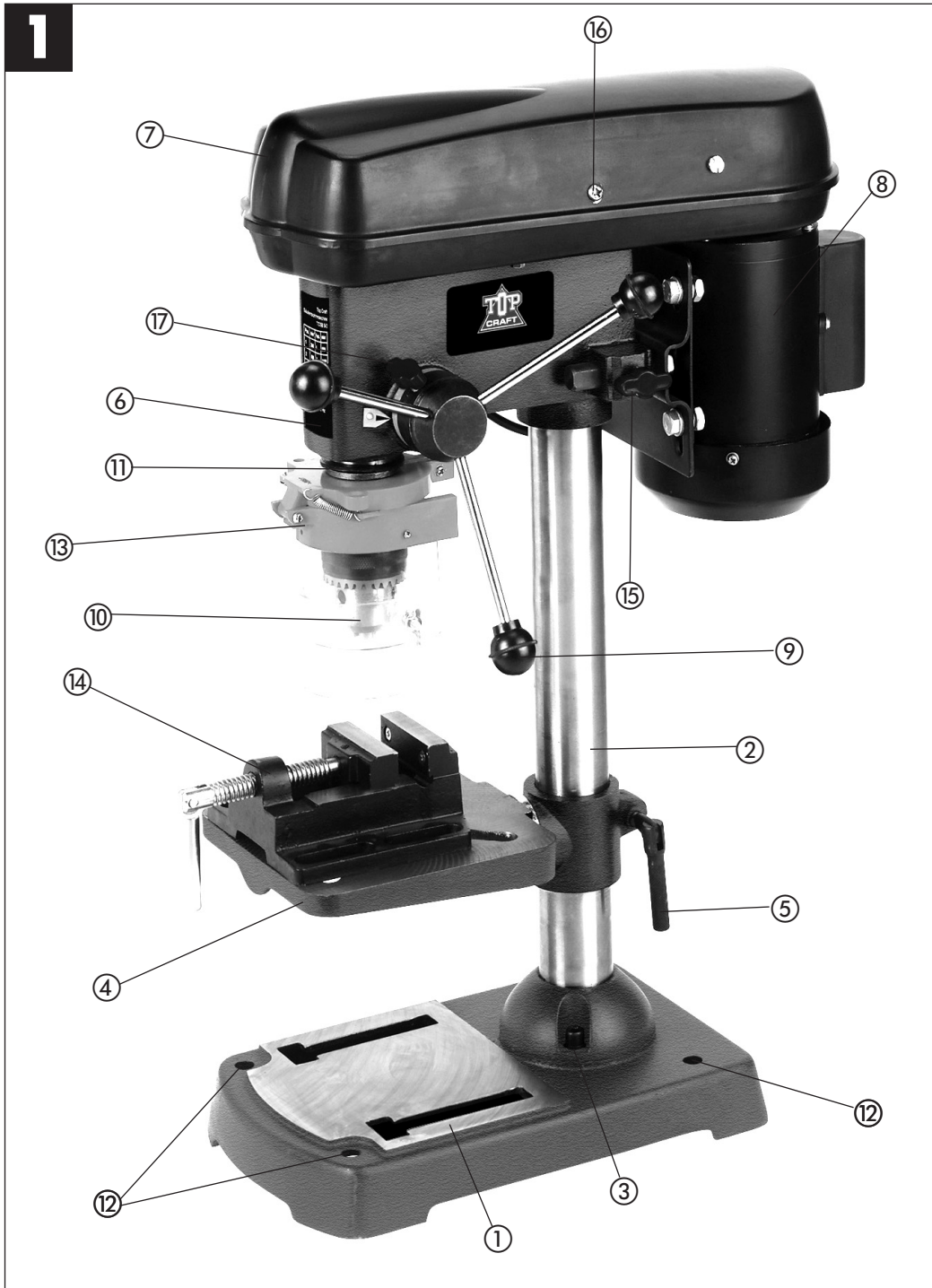
TCSB **512-1**

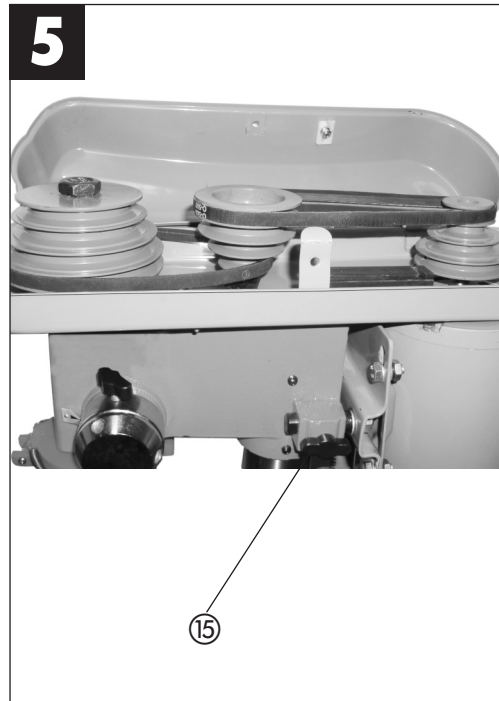
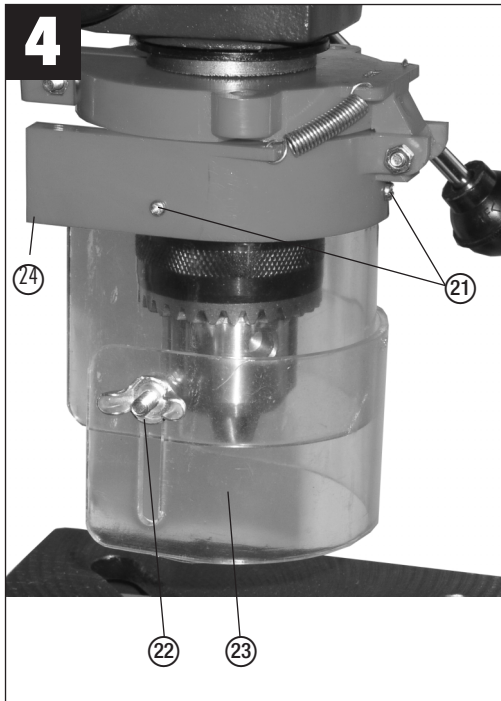
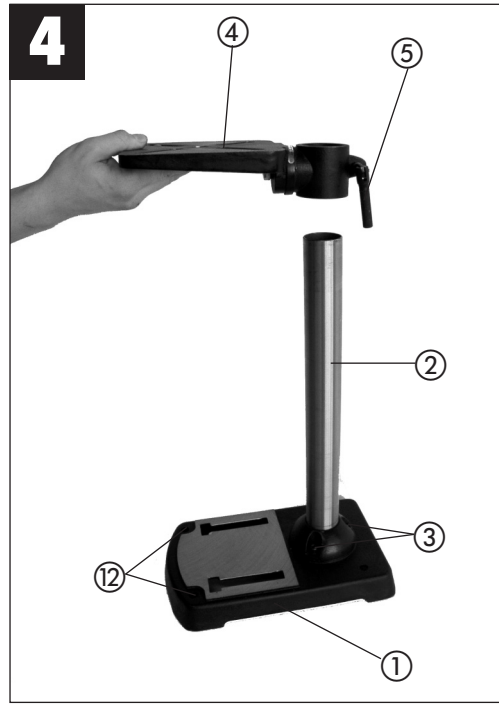
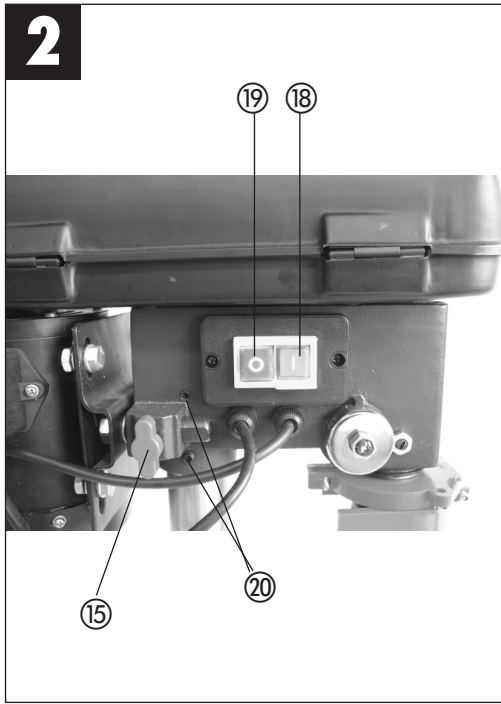




- Ⓓ Bitte Seite 2 ausklappen
- Ⓕ Veuillez ouvrir les pages 2
- Ⓖ Gelieve bladzijde 2 te ontvouwen

- Ⓓ 6 - 13
- Ⓕ 14 - 21
- Ⓖ 22 - 29



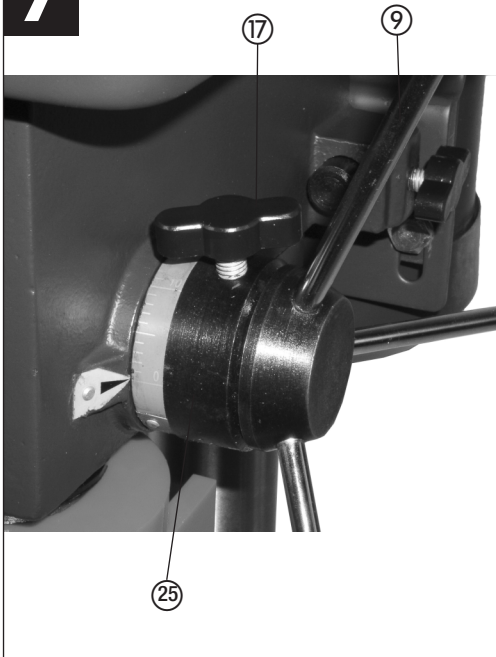


# 6

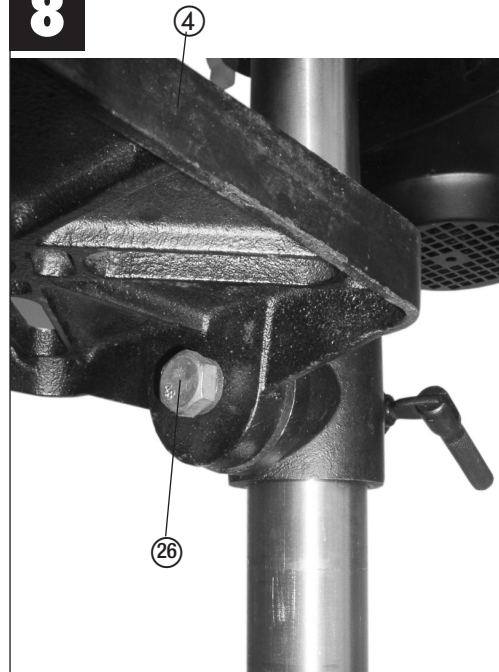


Pos.	min <sup>-1</sup>	Pos.	min <sup>-1</sup>	Pos.	min <sup>-1</sup>
4-A	420	4-B	620	3-A	700
4-C	760	2-A	860	3-B	1000
2-C	1510	1-B	1620	1-C	2030
3-D	2110	2-D	2590	1-D	3340

# 7



# 8



**D****Sehr geehrter Kunde,**

diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Anweisungen für die richtige Montage und den sicheren Gebrauch der Säulenbohrmaschine. Lesen Sie die Anleitung vollständig durch und gehen Sie sicher, dass Sie sie vollständig verstanden haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer gut und griffbereit auf!

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wieder verwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1 Gerätebeschreibung</b>	<b>S. 7</b>
<b>2 Lieferumfang</b>	<b>S. 7</b>
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	<b>S. 7</b>
<b>4 Sicherheitshinweise</b>	<b>S. 7</b>
<b>5 Technische Daten</b>	<b>S. 9</b>
<b>6 Aufbau</b>	<b>S. 9</b>
6.1 Zusammenbau	S. 9
6.2 Aufstellen der Maschine	S. 9
6.3 Klappbarer Späneschutz	S. 9
6.4 Vor Inbetriebnahme beachten	S. 9
<b>7 Betrieb</b>	<b>S. 10</b>
7.1 Allgemeines	S. 10
7.2 Werkzeug einsetzen	S. 10
7.3 Handhabung des Bohrfutters	S. 10
7.4 Drehzahleinstellung	S. 10
7.5 Bohrtiefenanschlag	S. 11
7.6 Neigung des Bohrtisches einstellen	S. 11
7.7 Höhe des Bohrtisches einstellen	S. 11
7.8 Werkstück spannen	S. 11
7.9 Holzbearbeitung	S. 11
7.10 Arbeitsgeschwindigkeiten	S. 11
7.11 Senken und Zentrierbohren	S. 12
<b>8 Wartung und Pflege</b>	<b>S. 12</b>
<b>9 Ersatzteilbestellung</b>	<b>S. 12</b>
<b>10 Ersatzteilübersicht</b>	<b>S. 13</b>

## 1. Gerätebeschreibung (Abb. 1/2)

1. Maschinenfuß
2. Säule
3. Befestigungsschrauben
4. Bohrtisch
5. Klemmschraube
6. Maschinenkopf
7. Keilriemenabdeckung
8. Motor
9. Griffe
10. Zahnkranzbohrfutter
11. Spindel
12. Befestigungsbohrungen
13. Klappbare Späneschutz
14. Schraubstock
15. Spannschraube
16. Schraube für Keilriemenabdeckung
17. Klemmschraube
18. Einschalter
19. Ausschalter

## 2. Lieferumfang

- Säulenbohrmaschine
- Zahnkranzbohrfutter
- Bohrfutterschlüssel
- Klappbarer Späneschutz
- Schraubstock

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Säulenbohrmaschine ist zum Bohren von Metall, Kunststoff, Holz und ähnlichen Werkstoffen bestimmt.

Lebensmittel und gesundheitsgefährdende Materialien dürfen mit der Maschine nicht bearbeitet werden. Das Bohrfutter ist nur für die Verwendung von Bohrern und Werkzeugen mit einem Schaftdurchmesser von 1,5 bis 16 mm und zylindrischen Werkzeugschaft geeignet. Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Die Maschine ist für Kurzzeitbetrieb konzipiert (S2 30 min.). Für jede andere Verwendung als in dieser

Bedienungsanleitung angegeben, übernehmen wir keine Haftung, ebenso erlischt damit jeder Garantieanspruch.

## 4. Sicherheitshinweise

Bei der Konstruktion der Säulenbohrmaschine wurde darauf geachtet, dass Gefährdungen durch die bestimmungsgemäße Anwendung weitgehend ausgeschlossen sind. Dennoch gibt es einige Sicherheitsmaßnahmen die zu beachten sind, damit Restgefahren ausgeschlossen werden können.

### Richtige Netzspannung beachten!

Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmt.

### Schutzkontaktsteckdose verwenden!

Das Gerät darf nur an einer Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzkontakt betrieben werden.

### Verlängerungskabel!

Der Litzenquerschnitt eines Verlängerungskabels muss mindestens 1,5 mm<sup>2</sup> betragen. Rollen Sie eine Kabeltrommel vor Gebrauch immer ganz ab. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden.

### Schutz vor elektrischem Schlag!

Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Das Gerät darf weder feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden. Überprüfen Sie vor jeder Benutzung das Gerät und die Netzanschlussleitung mit Stecker auf Schäden. Vermeiden Sie Körperberührungen mit geerdeten Teilen, z.B. Rohren, Heizkörper etc.

### Schutz vor Brand oder Explosion!

Im Inneren des Gerätes befinden sich funkenbildende Bauteile. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.

**D****Gerät mit Sorgfalt behandeln!**

Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten. Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise über den Werkzeugwechsel.

**Geeignete Arbeitskleidung und Schutzausrüstung tragen!**

Nicht geeignet ist weite Kleidung, sie kann von beweglichen Teilen erfasst werden oder Sie können hängen bleiben. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz. Tragen Sie bei Arbeiten mit Werkzeugmaschinen grundsätzlich keinen Schmuck. Tragen Sie unbedingt eine Schutzbrille. Bei Nichtbeachtung können Augenverletzungen entstehen.

**Arbeitsplatz in Ordnung halten!**

Unordnung in Ihrem Arbeitsbereich führt leicht zu Unfällen. Lassen Sie keine Werkzeuge, Gegenstände oder Kabel im unmittelbaren Arbeitsbereich liegen, Stolpergefahr! Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.

**Auf andere Personen achten!**

Achten Sie bei der Benutzung des Gerätes auf andere Personen, vor allem Kinder, und halten Sie diese von Ihrem Arbeitsbereich fern. Lassen Sie niemanden das Gerät oder das Kabel berühren.

**Werkzeuge sicher aufbewahren!**

Unbenutzte Geräte an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Gerät nicht überlasten!**

Arbeiten Sie nur im angegebenen Leistungsbereich. Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten. Benutzen Sie Werkzeuge nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt sind.

**Sicherer Stand bei der Arbeit!**

Achten Sie bei Ihrer Arbeit auf einen sicheren Stand. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltungen, halten Sie immer das Gleichgewicht.

**Netzstecker ziehen-**

bei Nichtgebrauch des Werkzeugs, vor der Wartung und beim Wechseln der Bohrer.

**Absicherung des Netzanschlusses**

Stellen sie sicher, daß der Netzanschluß mit mindestens 10 A abgesichert ist.

**Unbeabsichtigten Anlauf vermeiden!**

Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.

**Maximale Werkstückgröße**

Es dürfen nur Werkstücke bearbeitet werden, die am Bohrtisch oder im Schraubstock sicher gespannt werden können.

**Beobachten Sie Ihre Arbeit!**

Beobachten Sie stets die Maschine und den Gegenstand, den Sie bearbeiten. Verwenden Sie Ihre Maschine niemals, wenn Sie unkonzentriert oder abgelenkt sind. Verwenden Sie Ihre Maschine niemals unter Alkohol- oder Tabletteneinfluss.

**Werkzeug auf Beschädigung überprüfen!**

Vor dem Gebrauch des Werkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf Ihre einwandfreie Funktion unversucht werden. Kontrollieren Sie regelmäßig das Kabel des Werkzeugs. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb sicherzustellen. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein und ausschalten lässt.



**Achtung!** Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs als in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

**Lesen Sie nun die Bedienungsanleitung und befolgen Sie die darin enthaltenen Anweisungen.**

**Bitte beachten Sie auch die beiliegenden Allgemeinen Sicherheitshinweise.**

## 5. Technische Daten

Nenneingangsspannung	230V ~ 50 Hz
Nennleistung	500 Watt
Betriebsart	S2 30 min.
Nennleerlaufdrehzahl	420 - 3.340 min <sup>-1</sup>
Geschwindigkeitsstufen	12
Bohrfutteraufnahme	B 16
Zahnkranzbohrfutter	Ø 1,5 - 16 mm
Max. Schaftdurchmesser	16 mm
Ausladung	115 mm
Bohrtiefe	50 mm
Säulendurchmesser	46 mm
Höhe	650 mm
Gewicht	ca. 22,6 kg
Schalldruckpegel LPA:	72,5 dB (A)
Schallleistungspegel LWA:	85,5 dB (A)
Vibration	< 2,5 m/s <sup>2</sup>

Die Maschine ist für Kurzzeitbetrieb (S2 30 min.) konzipiert. Die Maschine darf maximal 30 Minuten unter Volllast betrieben werden, danach muss die Maschine solange ausgeschaltet werden, bis sich die Motorwicklung auf Zimmertemperatur abgekühlt hat. Dadurch wird ein Überhitzen des Motors vermieden.

Technische und optische Veränderung können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr.

Geräusch und Vibration wurden entsprechend den Anforderungen der EN 61029-1 ermittelt.

## 6. Aufbau

### 6.1. Zusammenbau (Abb. 1-3)

Packen Sie die Maschinenteile aus und überprüfen Sie diese auf Transportschäden.

Die Maschine wird wie folgt montiert:

- Maschinenfuß (1) aufstellen
- Befestigungsflansch mit Säule (2) mit drei Schrauben (3) und Unterlegscheiben auf dem Maschinenfuß (1) befestigen.
- Bohrtisch (4) mit Bohrtischhalter auf die Säule (2) schieben (Abb. 3). Arretieren Sie den Bohrtisch mit der Klemmschraube (5) in der gewünschten Position.
- Bohrkopf (6) mit Keilriemenabdeckung (7) und Motor (8) auf die Bohrsäule aufsetzen und mit den Inbusschrauben (13) befestigen.
- Drei Griffe (9) am Vorschubhandkreuz anschrauben.

**Hinweis:** Zum Schutz vor Korrosion sind alle blanken Teile eingefettet. Vor dem Aufsetzen des Bohrfutters (10) auf die Spindel (11) müssen beide Teile mit einem umweltfreundlichen Lösungsmittel vollkommen fettfrei gemacht werden, damit eine optimale Kraftübertragung gewährleistet ist.

- Bohrfutter mit einem leichten Ruck auf die Spindel aufsetzen und auf festen Sitz kontrollieren.

### 6.2. Aufstellen der Maschine (Abb. 1)

Vor der Inbetriebnahme ist die Bohrmaschine fest und vollflächig auf der Arbeitsplatte einer standsicheren Werkbank zu montieren.

Verwenden Sie dazu die beiden Befestigungsbohrungen (12) in der Bodenplatte. Achten Sie darauf, dass die Maschine für den Betrieb und für Einstell- und Wartungsarbeiten frei zugänglich ist.

**Hinweis:** Die Befestigungsschrauben dürfen nur so fest angezogen werden, dass sich die Grundplatte nicht verspannt oder verformt. Bei übermäßiger Beanspruchung besteht Gefahr des Bruches.

### 6.3. Klappbarer Späneschutz (Abb. 4)

Die drei Schrauben (21) herausschrauben.

**D**

Transparenten Abdeckung (23) in den Schlitz des roten Aufnahmerahmens (24) schieben und mit den Schrauben (21) wieder fixieren. Die Höhe der Abdeckung (23) ist stufenlos einstellbar und über die beiden Flügelschrauben (22) zu fixieren. Zum Bohrerwechsel kann der Späneschutz (13) nach oben geklappt werden, vom einschalten der Maschine ist der Späneschutz (13) aber wieder in seine Ausgangsposition zu bringen.

**6.4. Vor Inbetriebnahme beachten**

Achten Sie darauf, dass die Spannung des Netzanschlusses mit dem Typenschild übereinstimmt. Schließen Sie die Maschine nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzkontakt an. Die Säulenbohrmaschine ist mit einem Nullspannungsauslöser ausgestattet, der die Bediener vor ungewolltem Wiederanlauf nach einem Spannungsabfall schützt. In diesem Fall muss die Maschine erneut eingeschaltet werden.

**7. Betrieb**

**Tragen Sie beim arbeiten mit der Säulenbohrmaschine geeignete, enganliegende Schutzkleidung.**



**Tragen Sie immer eine Schutzbrille!**



**Tragen Sie bei langen Haaren immer ein Haarnetz (oder ein Mütze)!**

**7.1. Allgemeines (Abb. 2)**

Zum Einschalten betätigen Sie den grünen Ein-Schalter „I“ (18), die Maschine läuft an. Zum Ausschalten drücken Sie die rote Taste „O“ (19), das Gerät schaltet ab. Achten Sie darauf, das Gerät nicht zu überlasten. Sinkt das Motorgeräusch während des Betriebes, wird der Motor zu stark belastet. Belasten Sie das Gerät nicht so stark, dass der Motor zum Stillstand kommt.

Die Maschine ist für Kurzzeitbetrieb (S2 30 min.) konzipiert. Die Maschine darf maximal 30 Minuten unter Volllast betrieben werden, danach muss die Maschine solange ausgeschaltet werden, bis sich die Motorwicklung auf Zimmertemperatur abgekühlt hat. Dadurch wird ein Überhitzen des Motors vermieden.

**7.2. Werkzeug einsetzen (Abb. 1)**

Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Werkzeugwechsel der Netzstecker gezogen ist. Im Zahnkranzbohrfutter (10) dürfen nur zylindrische Werkzeuge mit einem maximalen Schaftdurchmesser von  $\varnothing 1,5 - 16$  mm gespannt werden. Nur einwandfreies und scharfes Werkzeug benutzen. Keine Werkzeuge benutzen, die am Schaft beschädigt sind oder sonst in irgendeiner Weise verformt oder beschädigt sind. Setzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller freigegeben sind, ein.

**7.3. Handhabung des Bohrfutters (Abb. 1)**

Ihre Säulenbohrmaschine ist mit einem Zahnbohrfutter (10) ausgestattet. Um einen Bohrer einzusetzen, ist zuerst der Späneschutz (13) nach oben zu klappen, anschließend der Bohrer einzusetzen und das Bohrfutter mit dem mitgelieferten Futterschlüssel festzuziehen. Futterschlüssel wieder abziehen. Achten Sie auf festen Sitz der eingespannten Werkzeuge. **Achtung!** Futterschlüssel nicht stecken lassen. Verletzungsgefahr durch Wegschleudern des Futterschlüssels. Um das Bohrfutter wieder zu entfernen genügt das leichte seitliche Klopfen gegen das Bohrfutter mittels eines Gummihammers. Das Bohrfutter löst sich dabei selbständig. Sichern Sie dabei das Bohrfutter gegen Herunterfallen und Beschädigung.

**7.4. Drehzahleinstellung (Abb. 1/5/6)**

Schalten Sie zuerst die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker. Die verschiedenen Spindeldrehzahlen können durch Umsetzen des Keilriemens eingestellt werden. Gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen der Schraube (16) um die Keilriemenabdeckung (7), öffnen zu können.
- Spannschrauben (15) lösen und den Motor (8) in Richtung Maschinenkopf schieben.
- Keilriemen auf die gewünschte Position umsetzen.
- Die entsprechenden Drehzahlen entnehmen Sie der Tabelle.
- Keilriemen spannen, indem Sie den Motor (8) entgegen des Maschinenkopfes (6) schieben. Spannschrauben (16) wieder festziehen. Die Spannung ist richtig eingestellt, wenn sich der Keilriemen in der Mitte ca. 1 cm durchdrücken lässt.
- Keilriemenabdeckung schließen und mit der Schraube (16) festschrauben. Die Keilriemenabdeckung (7) muss immer fest verschlossen sein, da die Maschine mit einem Sicherheitsschalter ausgestattet ist und somit nur bei geschlossener Keilriemenabdeckung (7) eingeschaltet werden kann.

**Achtung!** Niemals die Bohrmaschine mit geöffneter Keilriemenabdeckung laufen lassen. Vor dem Öffnen des Deckels immer den Netzstecker ziehen. Niemals in laufende Keilriemen greifen.

#### 7.5. Bohrtiefenanschlag (Abb. 7)

Die Bohrspindel besitzt einen verdrehbaren Skalenring zum Einstellen der Bohrtiefe. Einrichtarbeiten nur im Stillstand vornehmen.

- Bohrspindel (11) nach unten drücken bis die Bohrspitze auf dem Werkstück anliegt.
- Klemmschraube (17) lockern und Skalenring (25) nach vorne drehen bis zum Anschlag.
- Skalenring (25) um die gewünschte Bohrtiefe zurückdrehen und mit der Klemmschraube (17) fixieren.

#### 7.6. Neigung des Bohrtisches einstellen (Abb. 8)

- Schlossschraube (26) unter dem Bohrtisch (4) lockern.
- Bohrtisch (4) auf das gewünschte

Winkelmaß einstellen (kann auf der Skala auf der Oberseite des Bohrtisches abgelesen werden).

- Schlossschraube (26) wieder fest anziehen um den Bohrtisch (4) in dieser Position zu fixieren.

#### 7.7. Höhe des Bohrtisches einstellen (Abb. 1)

- Spannschraube (5) lockern
- Bohrtisch (4) durch drücken oder heben und gleichzeitiges leichtes drehen nach links und rechts auf die gewünschte Höhe einstellen.
- Spannschraube (5) wieder festziehen.

#### 7.8. Werkstück spannen (Abb. 1)

Spannen Sie Werkstücke grundsätzlich mit Hilfe eines Maschinenschraubstocks (14) oder mit geeignetem Spannmittel fest ein.

##### **Werkstücke nie von Hand halten!**

Beim Bohren sollten das Werkstück auf dem Bohrtisch (4) beweglich sein, damit eine Selbstzentrierung stattfinden kann. Werkstück unbedingt gegen Verdrehen sichern. Dies geschieht am besten durch Anlegen des Werkstückes bzw. des Maschinenschraubstocks an einen festen Anschlag.

**Achtung!** Blechteile müssen eingespannt werden, damit sie nicht hochgerissen werden können. Stellen Sie den Bohrtisch je nach Werkstück in Höhe und Neigung richtig ein. Es muss zwischen Werkstückoberkante und Bohrspitze genügend Abstand bleiben.

#### 7.9. Holzbearbeitung

Bitte beachten Sie, dass beim Bearbeiten von Holz eine geeignete Staubabsaugung verwendet werden muss, da Holzstaub gesundheitsgefährdend sein kann. Tragen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten unbedingt eine geeignete Staubschutzmaske.

#### 7.10. Arbeitsgeschwindigkeiten

Achten Sie beim Bohren auf die richtige Drehzahl. Diese ist abhängig vom Bohrerdurchmesser und dem Werkstoff.

Die folgende Liste hilft ihnen bei der Wahl von

**D**

Drehzahlen für die verschiedenen Materialien.

**Bei den angegebenen Drehzahlen handelt es sich lediglich um Richtwerte.**

Ø Bohrer	Grauguss	Stahl	Eisen	Aluminium	Bronze
3	2550	1600	2230	9500	8000
4	1900	1200	1680	7200	6000
5	1530	955	1340	5700	4800
6	1270	800	1100	4800	4000
7	1090	680	960	4100	3400
8	960	600	840	3600	3000
9	850	530	740	3200	2650
10	765	480	670	2860	2400
11	700	435	610	2600	2170
12	640	400	560	2400	2000
13	590	370	515	2200	1840
14	545	340	480	2000	1700
16	480	300	420	1800	1500

### 7.11. Senken und Zentrierbohren

Mit dieser Säulenbohrmaschine können Sie auch Senken oder Zentrierbohren. Beachten Sie hierbei, dass das Senken mit der niedrigsten Geschwindigkeit durchgeführt werden sollte, während zu Zentrierbohren eine hohe Geschwindigkeit erforderlich ist.

## 8. Wartung und Pflege

Die Säulenbohrmaschine ist weitgehend wartungsfrei. Halten Sie das Gerät sauber. Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Verwenden Sie zum Reinigen keine scharfen Lösungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Fetten Sie blanke Teile nach Beendigung der Arbeiten wieder ein. Besonders die Bohrsäule, blanke Teile des Ständers und der Bohrtisch sollten regelmäßig gefettet werden. Benützen Sie zum fetten ein handelsübliches säurefreies Schmierfett.

**Achtung:** Öl- und fetthaltige Reinigungstücher sowie Fett- und Ölrückstände nicht in den Hausmüll geben. Entsorgen Sie diese umweltgerecht. Kontrollieren und reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsöffnungen. Lagern Sie

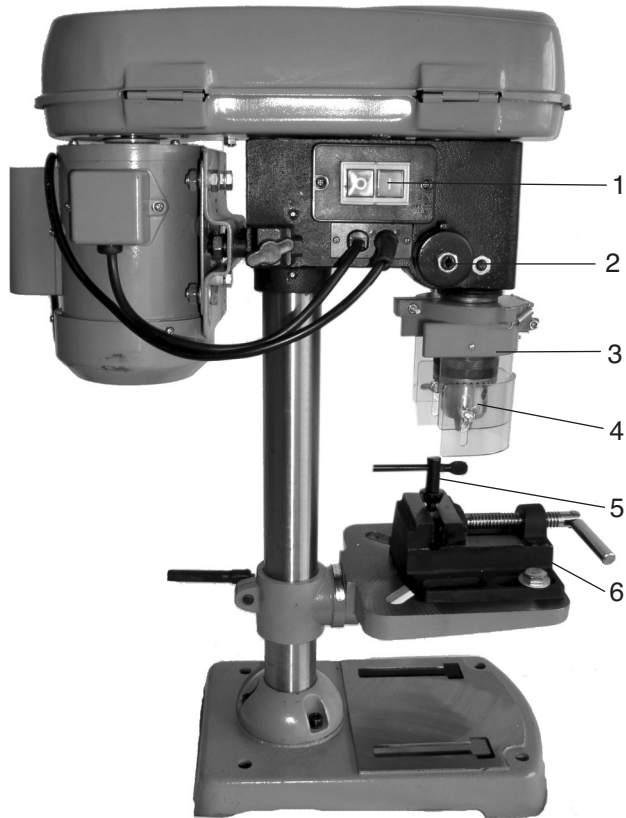
das Gerät in einem trockenen Raum. Sollte das Gerät beschädigt sein, versuche Sie nicht, es selbst zu reparieren. Überlassen Sie die Reparatur einer Elektrofachkraft.

## 9. Ersatzteilbestellung

Ersatzteile können bei der Fa. ISC GmbH bestellt werden (Adresse siehe Garantieurkunde), hierbei sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)!



Pos.	Beschreibung	Ersatzteil-Nr.
1	Ein- Ausschalter	42.505.31.01.003
2	Rückholfeder Einheit	42.505.31.01.091
3	klappbarer Späneschutz	42.505.31.01.002
4	Bohrfutter	42.505.31.01.001
5	Bohrfutterschlüssel	42.505.31.01.021
6	Schraubstock	42.505.31.01.004
o. Abb	Keilriemensatz 2-tlg.	42.505.31.01.005
o. Abb	Montagebeutel incl. Griffe	42.505.31.01.006

**F****Cher client,**

Ce mode d'emploi comprend des instructions importantes pour que le montage soit correct et l'utilisation de la perceuse à colonne se fasse en toute sécurité. Veuillez lire ce mode d'emploi complètement et assurez-vous l'avoir complètement compris.

Conservez ce mode d'emploi toujours bien et à portée de la main !

Votre appareil est emballé dans le but de le protéger de tous dommages dus au transport. Les emballages sont des matières premières et de la sorte recyclables. Ils peuvent également être réintroduits dans le circuit des matières premières.

**Table des matières**

<b>1 Description de l'appareil</b>	<b>p. 15</b>
<b>2 Volume de livraison</b>	<b>p. 15</b>
<b>3 Utilisation conforme à l'affectation</b>	<b>p. 15</b>
<b>4 Consignes de sécurité</b>	<b>p. 15</b>
<b>5 Caractéristiques techniques</b>	<b>p. 16</b>
<b>6 Conception</b>	<b>p. 17</b>
6.1 Assemblage	p. 17
6.2 Mise en place de la machine	p. 17
6.3 Dispositif de protection anti-copeaux rabattable	p. 17
6.4 A respecter avant la mise en service	p. 18
<b>7 Fonctionnement</b>	<b>p. 18</b>
7.1 Généralités	p. 18
7.2 Utiliser les outils	p. 18
7.3 Maniement du mandrin (	p. 18
7.4 Réglage de la vitesse de rotation	p. 18
7.5 Butée de profondeur de perçage	p. 19
7.6 Régler l'inclinaison de la table de perçage	p. 19
7.7 Régler la hauteur de la table de perçage	p. 19
7.8 Serrer la pièce à usiner	p. 19
7.9 Usinage du bois	p. 19
7.10 Vitesses de marche	p. 19
7.11 Chanfreiner et perçage à centrer	p. 19
<b>8 Maintenance et entretien</b>	<b>p. 20</b>
<b>9 Commande de pièces de rechange</b>	<b>p. 20</b>
<b>10 Aperçu des pièces de rechange</b>	<b>p. 21</b>

## 1.0. Description de l'appareil (fig. 1/2)

1. Pied de la machine
2. Colonne
3. Vis de fixation
4. Table de perçage
5. Vis de serrage
6. Tête de la machine
7. Recouvrement de courroie trapézoïdale
8. Moteur
9. Poignées
10. Mandrin à couronne dentée
11. Broche
12. Trous de fixation
13. Dispositif de protection anti-copeaux rabattable
14. Etau
15. Vis de serrage
16. Vis du revêtement de la courroie trapézoïdale
17. Vis de serrage
18. Contacteur
19. Interrupteur

## 2.0. Volume de livraison

- Perceuse à colonne
- Mandrin à couronne dentée
- Clé du mandrin
- Dispositif rabattable de protection anti-copeaux
- Etau

## 3.0. Utilisation conforme à l'affectation

Cette perceuse à colonne est destinée au perçage de métal, matières plastiques, bois et autres matières du même genre.

Les produits alimentaires et matériaux nocifs pour la santé ne doivent pas être traités avec cette machine. Le mandrin convient exclusivement à l'emploi de forets et d'outils d'un diamètre de tige de 1,5 à 16 mm et de tiges d'outils cylindriques. L'appareil est conçu pour être utilisé par des adultes. La machine est conçue pour un fonctionnement bref (S2 30

mn.). Nous déclinons toute responsabilité vis-à-vis de tout autre emploi - rendant aussi toute garantie caduque - que celui indiqué dans ce mode d'emploi.

## 4.0. Consignes de sécurité

Lors de la construction de la perceuse à colonne, nous avons fait en sorte que l'emploi conforme à l'affectation de cette machine puisse exclure les risques pour la plupart. Il faut cependant respecter certaines consignes de sécurité encore pour exclure tout risque résiduel.

### Respecter la bonne tension!

Veillez à ce que la tension du réseau corresponde bien à celle indiquée sur la plaque signalétique.

### Utilisez une prise de courant de sécurité!

L'appareil doit exclusivement être utilisé lorsqu'il est raccordé à une prise de courant dont le contact de sécurité est installé dans les règles de l'art.

### Câble de rallonge!

La section minimale des fils d'un câble de rallonge doit s'élever à 1,0 mm<sup>2</sup>. Avant de l'employer, déroulez toujours complètement un enrouleur de câble. Contrôlez le câble quant à d'éventuels dommages.

### Protégez-vous contre les électrocutions!

Protégez l'appareil contre l'humidité. L'appareil ne doit pas être humide ni employé dans un environnement humide. Contrôlez l'appareil avant chaque emploi et la ligne de raccordement au réseau ainsi que la prise pour repérer d'éventuels dommages. Evitez d'entrer en contact avec des composants mis à la terre, par ex. les tubes, radiateur, etc.

### Protection contre l'incendie et les explosions!

Certains composants à l'intérieur de l'appareil génèrent des étincelles. N'utilisez pas l'appareil à proximité de fluides ou de gaz combustibles. En cas de non respect, risque d'incendie ou d'explosion.

### Utilisez l'appareil avec précaution!

N'utilisez pas le câble pour tirer le connecteur

**F**

de la prise. Protégez le câble de la chaleur, contre tout contact avec de l'huile et des arêtes acérées. Tenez vos outils bien acérés et propres pour travailler correctement et en toute sécurité. Respectez les consignes de maintenance et les indications pour les changements d'outil.

**Portez des vêtements de travail et des équipements de protection appropriés!**

Les vêtements larges ne conviennent pas, car ils peuvent être entraînés par des pièces en mouvement et peuvent rester pendus. Portez un filet à cheveux pour les cheveux longs. Ne portez jamais de bijoux lors de travaux avec des machines-outils. Portez absolument des lunettes de protection. Le non respect peut entraîner des blessures à l'oeil.

**Gardez votre poste de travail en bon état d'ordre!**

Le désordre dans une zone de travail entraîne facilement des accidents. Ne laissez pas traîner d'outils, d'objets ni de câble dans la zone de travail, risque de trébucher! Veillez à un bon éclairage.

**Faites attention aux autres personnes!**

Faites attention, lors de l'utilisation de l'appareil, aux autres personnes, en particuliers aux enfants, et tenez-les à l'écart de la zone de travail. Ne laissez personne toucher l'appareil ou le câble.

**Conservez les outils dans un endroit sûr!**

Les appareils inutilisés devraient être conservés dans un endroit sec et fermé hors de portée des enfants .

**Ne surchargez pas l'appareil!**

Travaillez uniquement dans les limites de la plage de puissance indiquée. N'utilisez aucun outil trop faible pour des travaux difficiles. N'utilisez pas d'outils à des fins pour lesquelles ils ne sont pas destinés.

**Maintenez-vous dans une position sûre pendant le travail!**

Veillez à toujours garder une position équilibrée lors de vos travaux. Evitez de vous tenir de façon anormale, gardez toujours votre équilibre.

**Tirez la fiche de contact**

lorsque vous n'employez pas l'appareil, avant la maintenance et lorsque vous remplacez les forets.

**Protection du raccordement au réseau**

Assurez-vous que le raccordement électrique soit assuré avec au moins 10 A.

**Evitez la mise en marche involontaire !**

Assurez-vous que l'interrupteur soit bien en position d'arrêt lorsque vous enfichez la fiche dans la prise de contact.

**Observez votre travail!**

Observez constamment la machine et les objets que vous usinez. N'employez jamais votre machine si vous n'êtes pas concentré ou si votre attention est détournée. N'utilisez jamais votre machine sous l'influence de l'alcool ou de médicaments.

**Taille maximale de pièce à usiner**

Seules les pièces à usiner (max. 20 x 20 cm) pouvant être tendues de façon stable sur la table de perçage ou dans l'étau peuvent être utilisées.

**Contrôlez l'outil quant à d'éventuels endommagements!**

Contrôlez soigneusement le bon fonctionnement conforme à l'affectation des dispositifs de protection ou des pièces légèrement abîmées avant d'utiliser l'outil . Contrôlez régulièrement le câble de l'outil. Toutes les pièces doivent être correctement montées et toutes les conditions remplies pour assurer un fonctionnement impeccable de l'outil. Les dispositifs de protection et les pièces abîmés doivent être réparés dans les règles de l'art par un atelier de service après-vente dûment homologué ou être échangés si rien d'autre n'est indiqué dans le mode d'emploi. N'utilisez aucun outil dont l'interrupteur ne peut pas être mis en ou hors circuit .

**Avertissement!**

L'utilisation d'autres outillages et accessoires que ceux indiqués dans ce mode d'emploi peut signifier pour vous un risque de blessure.

**Lisez à présent ce mode d'emploi et suivez les consignes y étant comprises.**



## 5.0. Caractéristiques techniques

Tension d'entrée nominale	230V ~ 50 Hz
Puissance nominale	500 Watt
Mode d'exploitation	S2 30 min.
Régime de départ	420 - 3340 tr/min.
Vitesses	12
Logement de mandrin	B 16
Mandrin à couronne dentée	Ø 1,5 - 16 mm
Diamètre de tige max.	16 mm
Distance de l'axe de la broche au bâti	115 mm
Profondeur de perçage	50 mm
Diamètre de colonne	46 mm
Hauteur	650 mm
Poids	ca. 22,6 kg
Niveau de pression acoustique LPA	72, 5 dB(A)
Niveau de puissance acoustique LWA	85,5 dB(A)
Vibration	< 2,5 m/s <sup>2</sup>

La machine est conçue pour un fonctionnement bref (S2 30 mn.). La machine peut fonctionner à charge pleine au maximum pendant 30 minutes. Ensuite, il faut laisser la machine à l'arrêt jusqu'à ce que le bobinage du moteur ait refroidi à la température ambiante. Ceci permet d'éviter une surchauffe du moteur. Le bruit et les vibrations ont été déterminés conformément aux exigences de la norme EN 61029-1.

### 6.0. Conception

#### 6.1. Assemblage (fig. 1-3)

Déballez les pièces de la machine et contrôlez si des dommages dus au transport sont présents.

La machine doit être montée de la manière suivante:

- Mettez le pied de la machine (1) en place
- Fixez la bride de fixation avec la colonne (2) sur le pied de la machine (1) à l'aide de trois vis (3) et de rondelles.
- Poussez la table de perçage (4) sur la colonne (2) (fig. 4). Arrêtez la table de perçage à l'aide de la vis de serrage (5) dans la position désirée.

- Placez la tête de perçage (6) avec le recouvrement de la courroie trapézoïdale (7) et le moteur (8) sur la colonne de perçage et fixez à l'aide de vis à six pans creux (13).
- Vissez trois poignées (9) sur le croisillon d'avance.

**Remarque:** toutes les pièces nues sont graissées pour les protéger contre la corrosion. Avant de mettre le mandrin (10) en place sur la broche (11), les deux pièces doivent être entièrement dégraissées à l'aide d'un solvant biologique afin de garantir une transmission de force optimale.

- Mettre le mandrin sur la broche.

#### 6.2. Mise en place de la machine (fig. 1)

Avant la mise en service, la perceuse doit être montée fixement et sur toute la surface sur la plaque de travail d'un établi stable. Pour cela, utilisez les deux perçages de fixation (12) dans la plaque du sol. Veillez à ce que la machine soit bien accessible pour le service et pour les travaux de réglage et de maintenance.

Remarque: les vis de fixation doivent être serrées juste pour éviter que la plaque de base ne se tende ni ne se déforme. En cas de sollicitation trop importante, il y a un risque de rupture.

#### 6.3. Dispositif de protection anti-copeaux rabattable (fig. 4)

Dévissez les trois vis à empreinte cruciforme (21).

Introduire le recouvrement transparent (23) dans la fente du cadre de logement rouge (24) et fixez-le à nouveau à l'aide des vis à empreinte cruciforme (21).

La hauteur du recouvrement (23) est réglable en continu et doit être fixée par l'intermédiaire des deux vis à oreilles (22).

Pour changer de foret, le dispositif de protection anti-copeaux (13) peut être rabattu vers le haut, il faut cependant le remettre dans sa position initiale avant de remettre la machine en circuit.

## F

**6.4. Avant la mise en service**

Veillez à ce que la tension du raccordement réseau corresponde bien à celle de la plaque signalétique. Raccordez la machine uniquement à une prise disposant d'un contact de protection installé dans les règles de l'art. La perceuse à table est équipée d'un déclencheur de tension sur zéro qui protège l'opérateur de toute remise en circuit inattentionnée après une panne de tension. Dans ce cas, la machine doit être remise en circuit.

**7.0. Fonctionnement**

**Portez des vêtements de protection adéquats à fleur de peau lorsque vous travaillez avec la perceuse à table.**



**Portez toujours des lunettes de protection!**



**Portez toujours un filet à cheveux pour les cheveux longs (ou une casquette)!**

**7.1. Généralités**

Pour mettre en service, actionnez l'interrupteur vert „I“ (18), la machine démarre. Pour mettre hors circuit, appuyez sur la touche rouge „O“ (19), l'appareil se met hors circuit. Veillez à ne pas surcharger l'appareil. Si le bruit du moteur se réduit pendant le service, ceci indique que le moteur est trop surchargé. Ne sollicitez pas tant le moteur qu'il s'arrête.

La machine est conçue pour le service ininterrompu à charge intermittente (S2 15 min.). La machine doit être exploitée au maximum pendant 15 minutes sous charge totale, ensuite, la machine doit marcher à vide pendant 15 minutes. Ceci permet d'éviter une surchauffe du moteur.

**7.2 Mise en place des outils (fig. 1)**

Veillez absolument à ce que la fiche du secteur soit déconnectée lorsque vous voulez changer d'outil. Dans le mandrin à couronne dentée (10), seuls les outils cylindriques d'un diamètre

de tige maximum donné peuvent être tendus. N'utilisez que des outils d'un état impeccable et aiguisés. N'utilisez aucun outil endommagé au niveau de sa tige ou déformé, voire endommagé de quelque manière que ce soit. Utilisez uniquement des accessoires et appareils complémentaires indiqués dans ce mode d'emploi ou recommandés ou indiqués par le producteur de l'outil.

**7.3. Maniement du mandrin (fig. 1)**

Votre perceuse à table est équipée d'un mandrin à couronne dentée (10). Pour enfiler un foret, il faut tout d'abord rabattre le dispositif de protection anti-copeaux (13) vers le haut, ensuite placer le foret, puis serrer à fond le mandrin à l'aide de la clé jointe à la fourniture. Retirez la clé. Veillez à ce que les outils tendus tiennent correctement. Attention! Ne laissez pas la clé enfoncée. Risque de blessure par expulsion de la clé.

Pour retirer le mandrin de perceuse, il suffit de tapoter légèrement latéralement contre le mandrin de perceuse à l'aide d'un marteau en caoutchouc. Le mandrin de perceuse se détache alors de lui-même. Maintenez le mandrin de perceuse, ce faisant, de façon qu'il ne tombe pas ni ne s'endommage.

**7.4. Réglage de la vitesse de rotation (fig. 1/5/6)**

Mettez tout d'abord la machine hors circuit et retirez la fiche du secteur.

Les diverses vitesses de rotation peuvent être réglées en déplaçant la courroie trapézoïdale. Procédez comme suit:

- Desserrez la vis (16) pour pouvoir ouvrir le capot de recouvrement de la courroie trapézoïdale (7).
- Desserrez les vis de tension (15) et poussez le moteur (8) en direction de la tête de la machine.
- Déplacez la courroie trapézoïdale dans la position désirée.
- Les vitesses de rotation correspondantes sont indiquées dans le tableau (fig. 7/10).
- Tendez la courroie trapézoïdale en poussant le moteur (8) contre la tête de la machine (6). Resserrez les vis de serrage

(16) à fond. La tension est correctement réglée lorsque la courroie trapézoïdale peut être enfoncée à son centre d'env. 1 cm.

- Fermez le capot de la courroie trapézoïdale et vissez à fond à l'aide de la vis (16).

Le capot de recouvrement de la courroie trapézoïdale (7) doit toujours être fermement fermé étant donné que la machine est équipée d'un interrupteur de sécurité et qu'elle ne peut donc être mise en service que lorsque le capot de recouvrement de la courroie trapézoïdale (7) est fermé.

**Attention!** Ne faites jamais marcher la perceuse lorsque le capot de recouvrement de la courroie trapézoïdale est ouvert. Avant d'ouvrir le couvercle, retirez toujours la fiche du secteur. Ne saisissez jamais la courroie trapézoïdale lorsqu'elle tourne.

#### 7.5. Butée de profondeur de perçage (fig. 7)

La broche de perçage est dotée d'un anneau gradué pour le réglage de la profondeur de perçage. N'entreprenez des travaux de réglage qu'à l'arrêt.

- Enfoncez la broche de perçage (11) vers le bas jusqu'à ce que la pointe du foret se trouve sur l'outil.
- Desserrez la vis de serrage (17) et tournez l'anneau gradué (25) vers l'avant jusqu'à la butée.
- Tournez en arrière l'anneau gradué (25) de la profondeur de perçage et fixez avec la vis de serrage (17).

#### 7.6. Régler l'inclinaison de la table de perçage (fig. 8)

- Desserrez le boulon brut à tête bombée et collet carré (26) sous la table de perçage (4).
- Réglez la table de perçage (4) sur la cote d'angle désirée (à lire sur l'échelle, sur la partie supérieure de la table de perçage).
- Resserrez à fond la vis (26) et fixez la table de perçage (4) dans cette position.

#### 7.7. Régler la hauteur de la table de perçage (fig. 1)

- Dévissez la vis de serrage (5)
- Réglez la table de perçage (4) à la hauteur

désirée en l'appuyant ou la soulevant et en la tournant simultanément légèrement vers la gauche et vers la droite.

- Resserrez la vis de serrage (5) à fond.

#### 7.8. Tendre la pièce à usiner (fig. 1)

Tendez toujours une pièce à usiner en utilisant un étau ou à l'aide d'un dispositif à tendre adéquat.

#### Ne tenez jamais les pièces à usiner à la main!

Lors du perçage, la pièce à usiner doit être amovible sur la table de perçage (4) pour qu'un centrage automatique puisse avoir lieu. Assurez toujours la pièce à usiner pour qu'elle ne se torde pas. Ceci est possible pour le mieux en plaçant la pièce à usiner et/ou l'étau contre une butée fixe.

Attention! Les pièces en tôle doivent être tendues de manière à ne pas monter en chandelle. Réglez correctement la hauteur et l'inclinaison de la table de perçage en fonction de la pièce à usiner. Il faut garder suffisamment de distance entre l'arête supérieure de la pièce à usiner et la pointe du foret.

#### 7.9. Usinage du bois

Veillez à ce que lorsque vous usinez le bois, il vous faut utiliser une aspiration de poussière adéquate étant donné que la poussière de bois peut être nocive à la santé. Portez toujours un masque de protection anti-poussière lorsque vous effectuez des travaux générateurs de poussière.

#### 7.10. Vitesses de travail

Veillez à ce que la vitesse de rotation soit correcte pendant le perçage. Celle-ci dépend du diamètre du foret et de la pièce à usiner.

La liste indiquée ici-bas vous aidera à sélectionner les vitesses de rotation en fonction des matériaux différents.

#### Les vitesses de rotation indiquées sont uniquement des grandeurs de référence.

**F**

Ø Foret	Fonte grise	Acier	Fer	Aluminium	Bronze
3	2550	1600	2230	9500	8000
4	1900	1200	1680	7200	6000
5	1530	955	1340	5700	4800
6	1270	800	1100	4800	4000
7	1090	680	960	4100	3400
8	960	600	840	3600	3000
9	850	530	740	3200	2650
10	765	480	670	2860	2400
11	700	435	610	2600	2170
12	640	400	560	2400	2000
13	590	370	515	2200	1840
14	545	340	480	2000	1700
16	480	300	420	1800	1500

## 9.0. Commande de pièces de rechange

Les pièces de rechange peuvent être commandées à l'entr. ISC GmbH (adresse: cf. bon de garantie), veuillez alors indiquer ce qui suit:

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de pièce de rechange de la pièce de rechange nécessaire

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

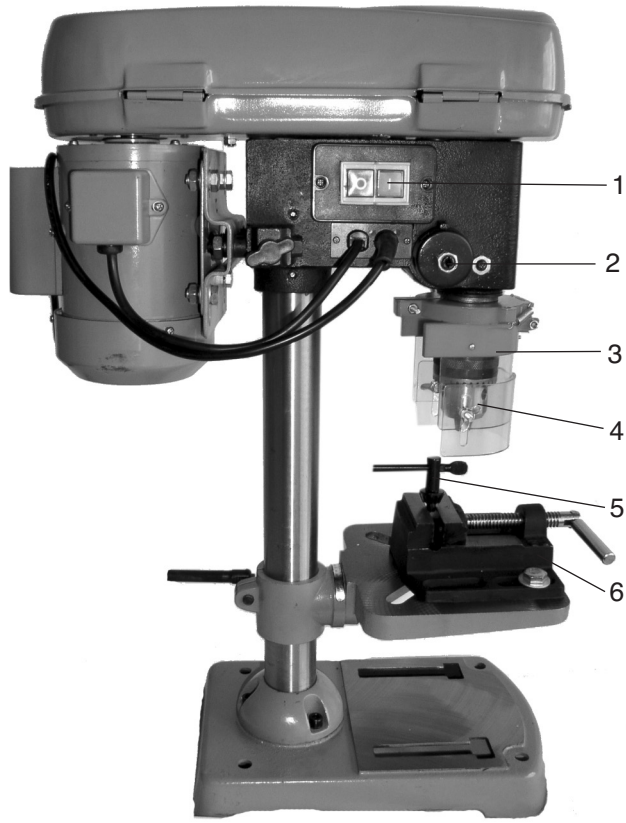
### 7.11. Chanfreiner et perçage à centrer

Avec cette perceuse à table, vous pouvez aussi chanfreiner et effectuer un perçage à centrer. Veillez ce faisant au fait que le chanfreinage doit être réalisé à la vitesse la plus basse alors que le perçage à centrer nécessite une vitesse élevée.

## 8.0. Maintenance et soin

La perceuse à table est pratiquement sans maintenance. Gardez l'appareil en bon état de propreté. Retirez la prise du réseau pour chaque travail de réglage et de maintenance. N'utilisez pas de solvant âcre pour le nettoyage. Veillez à ce qu'aucun liquide ne s'imisce dans l'appareil. Regraissez les pièces nues après les travaux. La colonne de perçage, les pièces nues du support et de la table de perçage doivent particulièrement être graissées régulièrement. Utilisez une graisse sans acide commune pour la lubrification.

**Attention:** les chiffons de nettoyage comprenant de l'huile et de la graisse et les restes de graisse et d'huile ne doivent pas être éliminés dans les ordures ménagères. Éliminez-les dans le respect de l'environnement. Contrôlez et nettoyez régulièrement les orifices d'aération. Stockez l'appareil dans une salle sèche. Si l'appareil est endommagé, n'essayez pas de le réparer vous-même. Laissez un(e) spécialiste électricien(ne) effectuer les travaux.



Rep.	Description	Numéro de pièce de rechange
1	Interrupteur Marche/Arrêt	42.505.31.01.003
2	Unité du ressort de rappel	42.505.31.01.091
3	Dispositif de protection anti-copeaux rabattable	42.505.31.01.002
4	mandrin de perceuse	42.505.31.01.001
5	Clé du mandrin	42.505.31.01.021
6	Etau	42.505.31.01.004
s. fig.	Jeu de 2 courroies trapézoïdales	42.505.31.01.005
s. fig.	Sac de montage compris Poignées	42.505.31.01.006

**NL**

## Geachte klant,

deze handleiding bevat belangrijke aanwijzingen voor de juiste montage en het veilig gebruik van de kolomboormachine. Lees de handleiding helemaal door en wees zeker dat u ze volledig hebt begrepen.

Bewaar deze handleiding steeds goed en binnen handbereik!

Uw boormachine bevindt zich in een verpakking als bescherming tegen transportschade. Verpakkingen zijn grondstoffen en bijgevolg herbruikbaar of kunnen worden gerecycled.

## Inhoudsopgave

<b>1 Beschrijving van het toestel</b>	<b>blz. 23</b>
<b>2. Omvang van de levering</b>	<b>blz. 23</b>
<b>3 Reglementair gebruik</b>	<b>blz. 23</b>
<b>4. Veiligheidsvoorschriften</b>	<b>blz. 23</b>
<b>5 Technische gegevens</b>	<b>blz. 25</b>
<b>6 Opbouw</b>	<b>blz. 25</b>
6.1 Assemblage	blz. 25
6.2 Opstellen van de machine	blz. 25
6.3 Klapbaar spaanscherf	blz. 25
6.4 Vóór de inbedrijfstelling in acht nemen	blz. 25
<b>7 Bedrijf</b>	<b>blz. 26</b>
7.1 Algemeen	blz. 26
7.2 Gereedschap installeren	blz. 26
7.3 Gebruik van de boorhouder	blz. 26
7.4 Afstellen van het toerental	blz. 26
7.5 Boordiepteanslag	blz. 27
7.6 Schuine stand van de boortafel instellen	blz. 27
7.7 Hoogte van de boortafel instellen	blz. 27
7.8 Werkstuk spannen	blz. 27
7.9 Houtbewerking	blz. 27
7.10 Werksnelheden	blz. 27
7.11 Verzinkboren en centerboren	blz. 27
<b>8. Onderhoud</b>	<b>blz. 28</b>
<b>9 Bestellen van onderdelen</b>	<b>blz. 28</b>
<b>10 Overzicht van de onderdelen</b>	<b>blz. 29</b>

## 1.0. Beschrijving van het toestel (fig. 1/2)

1. Machinevoet
2. Kolom
3. Bevestigingsbouten
4. Boortafel
5. Klenschroef
6. Machinekop
7. V-snaarafdekking
8. Motor
9. Handgrepen
10. Tandkransboorhouder
11. Spil
12. Bevestigingsboorgaten
13. Klapbaar spaanscherf
14. Bankschroef
15. Spanschroef
16. Schroef voor v-snaarafdekking
17. Klenschroef
18. AAN-schakelaar
19. UIT-schakelaar

## 2.0. Omvang van de levering

- Kolomboormachine
- Tandkransboorhouder
- Sleutel voor boorhouder
- Klapbaar spaanscherf
- Bankschroef

## 3. Reglementair gebruik

Deze kolomboormachine dient voor het boren in metaal, kunststof, hout en soortgelijke materialen.

Levensmiddelen en materialen, die de gezondheid in gevaar brengen, mogen met de machine niet worden bewerkt. De boorhouder is geschikt voor het gebruik van boren en gereedschappen met een schachtdiameter van 1,5 tot 16 mm en een cilindrische gereedschapsschacht. Het toestel is bedoeld om door volwassenen te worden gebruikt. De machine is voor kortstondig bedrijf geconcepieerd (S2 30 min.). Voor elke andere toepassing dan in deze gebruiksaanwijzing vermeld zijn wij niet aansprakelijk, evenwel

verliest u daardoor elk recht op garantie.

## 4.0. Veiligheidsvoorschriften

Bij de constructie van de kolomboormachine werd erop gelet dat risico's door het doelmatige gebruik nagenoeg uitgesloten zijn. Toch zijn er enkele veiligheidsmaatregelen die in acht moeten worden genomen teneinde restrisico's te kunnen uitsluiten.

### De juiste netspanning in acht nemen !

Let er goed op dat de netspanning overeenkomt met de gegevens vermeld op het label met technische gegevens.

### Veiligheidsstopcontact gebruiken !

Het toestel mag enkel op een stopcontact met een behoorlijk geïnstalleerd aardingscontact worden aangesloten.

### Verlengkabel!

De draaddoorsnede van een verlengkabel moet minstens 1,5 mm<sup>2</sup> bedragen. Rol een kabeltrommel voor gebruik altijd helemaal af. Controleer de kabel op beschadigingen.

### Bescherming tegen elektrische schok !

Bescherm het toestel tegen vocht. Het toestel mag niet vochtig zijn of in een vochtige omgeving worden gebruikt. Controleer voor elk gebruik het toestel en de netkabel incl. stekker op mogelijke beschadigingen. Vermijd lichamelijk contact met geaarde delen, b.v. buizen, radiators etc.

### Bescherming tegen brand of explosie !

In het toestel bevinden zich vonken vormende onderdelen. Gebruik het gereedschap niet in de buurt van brandbare vloeistoffen of gassen. Bij niet-naleving bestaat brand- of explosiegevaar.

### Het toestel zorgvuldig behandelen !

Gebruik de kabel niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe kanten. Hou de gereedschappen scherp en schoon om beter

**NL**

en veiliger te kunnen werken. Neem de onderhoudsvorschriften en de instructies voor het verwisselen van gereedschappen in acht.

### **Gepaste werkkledij en beschermende uitrusting dragen !**

Niet gepast is wijde kleding; zij kan door bewegende delen worden gegrepen of u kunt blijven hangen. Draag bij lang haar een haarnet. Draag principieel geen sieraden als u met gereedschapsmachines werkt. Draag zeker een veiligheidsbril. Bij niet-naleving kunnen oogletsels ontstaan.

### **Hou uw werkplaats netjes!**

Wanorde in uw werkplaats leidt gemakkelijk tot ongevallen. Laat geen gereedschap, voorwerpen of kabels in de onmiddellijke buurt van uw werkplaats liggen ! Zorg voor voldoende verlichting.

### **Op andere personen letten!**

Let tijdens het gebruik van het toestel op andere personen, vooral op kinderen en hou ze weg van uw werkplaats. Laat niemand het toestel of de kabel raken.

### **Gereedschappen veilig opbergen!**

Niet gebruikte toestellen op een droge gesloten plaats buiten bereik van kinderen bewaren.

### **Het toestel niet overbelasten!**

Werk alleen in het opgegeven vermogensgebied. Gebruik geen machines met een laag vermogen voor zwaar werk. Gebruik gereedschappen niet voor werkzaamheden waar ze niet voor bedoeld zijn.

### **Veilige stand tijdens het werk!**

Let er tijdens uw werk op dat u veilig staat. Vermijdt abnormale lichaamshoudingen, bewaar steeds uw evenwicht.

### **Trek de stekker uit het stopcontact**

- bij niet-gebruik van het gereedschap, vóór het

onderhoud en vóór het verwisselen van boren. **Vermijdt het onbedoeld opstarten van de machine !**

Vergewis u er zich van dat de boormachine uitgeschakeld is als u de stekker in het stopcontact steekt.

### **Beveiliging van de netaansluiting door zekering**

Zorg ervoor dat de netaansluiting beveiligd is door een zekering van minstens 10 A.

### **Hou uw werk in het oog!**

Hou de machine en het voorwerp dat u bewerkt altijd in het oog. Gebruik uw machine nooit als u er niet met uw aandacht bij bent of afgeleid bent. Gebruik uw machine nooit onder invloed van drugs, alcohol of geneesmiddelen.

### **Maximale grootte van de werkstukken**

Er mogen enkel werkstukken (max. 20 x 20 cm) worden bewerkt die op de boortafel of in de bankschroef veilig kunnen worden gespannen.

### **Gereedschap op beschadiging controleren!**

Onderdelen ter bevordering van de veiligheid en/of licht beschadigde onderdelen moeten zorgvuldig op hun goed functioneren worden gecontroleerd alvorens het gereedschap wordt gebruikt. Controleer regelmatig de kabel van het gereedschap. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en alle voorwaarden vervullen om een behoorlijke werkwijze te garanderen. Beschadigde veiligheidsinrichtingen en onderdelen dienen door een erkend servicebedrijf te worden hersteld of vervangen behalve indien in deze gebruiksaanwijzing anders vermeld. Gebruik geen gereedschappen waarvan de schakelaar niet kan worden in- of uitgeschakeld.

**Waarschuwing!** Het gebruik van andere gereedschappen en andere accessoires dan vermeld in deze gebruiksaanwijzing kan voor u een gevaar voor verwondingen betekenen.

**Lees nu de gebruiksaanwijzing en volg de daarin vermelde instructies op.**



## 5.0. Technische gegevens

Nominale ingangsspanning	230V ~ 50 Hz
Nominaal vermogen	500 watt
Bedrijfsmodus	S2 30 min.
Uitgangstoerental	420 – 3340 t/min.
Snelheden	5
Boorkophouder	B 16
Tandkransboorhouder	Ø 1,5 - 16 mm
Maximale schachtdiameter	16 mm
Uitlading	115 mm
Boordiepte	50 mm
Kolomdiameter	46 mm
Hoogte	650 mm
Gewicht	ca. 22,6 kg
Geluidsrukniveau LPA	72,5 dB(A)
Geluidsvermogen LWA	89,5 dB(A)
Vibratie	<2,5 m/s <sup>2</sup>

De machine is voor kortstondig bedrijf berekend (S2 30 min.). De machine mag maximaal 30 minuten bij volle belasting draaien. Daarna moet de machine worden uitgeschakeld tot de motorwikkeling op kamertemperatuur is afgekoeld. Op die manier voorkomt u het oververhitten van de motor. Geluid en vibratie zijn bepaald conform de eisen van EN 61029-1.

## 6.0. Opbouw

### 6.1. Installatie (fig. 1-3)

Pak de onderdelen van de machine uit en controleer ze op transportschade.

De machine wordt als volgt gemonteerd :

- Machinevoet (1) plaatsen
- Montageflens met kolom (2) op de machinevoet (1) bevestigen d.m.v. drie schroeven (3) en moerplaatjes.
- Boortafel (4) met boortafelhouder de kolom (2) op schuiven (fig. 4). Zet de boortafel in de gewenste stand vast m.b.v. de klenschroef (5).
- Boorkop (6) met v-snaarafdekking (7) en motor (8) op de boorkolom plaatsen en bevestigen d.m.v. de inbusschroeven (13).
- Drie hendels (9) aan het aanzethandkruis schroeven.

**Aanwijzing:** Als bescherming tegen corrosie zijn alle blanke onderdelen ingevet. Vóór u de boorhouder (10) op de spil (11) plaatst moet u de beide onderdelen helemaal van vet ontdoen m.b.v. een milieuvriendelijk oplosmiddel opdat een optimale krachtoverbrenging verzekerd is.

- Boorhouder op de spil plaatsen.

### 6.2. Opstellen van de machine (fig. 1)

Vóór de inbedrijfstelling moet de boormachine vast en met haar hele oppervlak rustend op de werkplaat van een vast staande werkbank worden gemonteerd. Gebruik daarvoor de beide montageboorgaten (12) in de onderplaat. Let erop dat de bediening en voor afstel- en onderhoudswerkzaamheden vrij toegankelijk is.

**Aanwijzing :** De bevestigingsschroeven mogen slechts zo vast worden aangedraaid dat de grondplaat niet krom wordt getrokken of zich vervormd. Bij bovenmatige belasting bestaat breukgevaar.

### 6.3. Klapbaar spaanscherp (fig. 4)

De drie kruiskopschroeven (21) uitdraaien. Transparante afdekking (23) de gleuf van het rode montageraam (24) in schuiven en opnieuw fixeren d.m.v. de kruiskopschroeven (21). De hoogte van de afdekking (23) is traploos afstelbaar en wordt gefixeerd m.b.v. de beide vleugelschroeven (22).

Om van boor te verwisselen kan het spaanscherp (13) omhoog worden geklapt. Vóór het aanzetten van de machine moet het spaanscherp (13) echter terug in zijn uitgangspositie worden gebracht.

### 6.4. Vóór de inbedrijfstelling in acht nemen

Let er wel op dat de netspanning overeenkomt met de gegevens vermeld op het label met de technische gegevens. Sluit de machine enkel aan op een stopcontact met een behoorlijk geïnstalleerd aardingscontact.

De tafelboormachine is voorzien van een nulspanningsschakelaar die de bediener beschermt tegen onbedoelde herstart van de machine na het wegvallen van de spanning. In dit geval moet de machine opnieuw worden aangezet.

NL

## 7.0. Bedrijf



**Draag bij het werken met de tafelboormachine een gepaste nauwsluitende beschermende kleding.**



**Draag altijd een veiligheidsbril!**



**Draag bij lang haar altijd een haarnet (of een pet)!**

### 7.1. Algemeen

Om de machine aan te zetten drukt u de groene AAN-drukknop „I“ (18) in, de machine start. Om ze uit te zetten drukt u de rode drukknop „O“ (19) in, het toestel wordt uitgeschakeld. Let er goed op dat de machine niet overbelast wordt. Als het motorgeluid tijdens het boren daalt, wordt de motor te sterk belast. Belast het toestel niet zodat de motor tot stilstand komt.

De machine is berekend voor continue bedrijf met intermitterende belasting (S2 30 min.). De machine mag maximaal 15 minuten onder vollast worden gebruikt. Daarna moet de machine 30 minuten onbelast draaien. Daardoor wordt het oververhitten van de motor vermeden.

### 7.2. Gereedschap inzetten (fig. 1)

Let er zeker op dat de netstekker uit het stopcontact is getrokken vóór u van gereedschap verwisselt. In de tandkransboorhouder (10) mogen alleen cilindrische gereedschappen met de opgegeven maximale schachtdiameter worden gespannen. Enkel intact en scherp gereedschap gebruiken. Geen gereedschappen gebruiken waarvan de schacht beschadigd is of die anders op één of ander manier vervormd of beschadigd zijn. Gebruik alleen accessoires en hulpstukken die vermeld staan in de handleiding of die door de fabrikant goedgekeurd zijn.

### 7.3. Gebruik van de boorhouder (fig. 1)

Uw tafelboormachine is voorzien van een

getande boorhouder (10). Om een boor in te zetten eerst het spaanscherp (13) omhoogklappen, dan de boor inzetten en de boorhouder aanhalen m.b.v. de bijgeleverde boorhoudersleutel.

Vervolgens sleutel weer verwijderen. Let er wel op dat de ingespannen gereedschappen goed vast zitten.

Let op ! Boorhoudersleutel niet laten zitten.

Blessurerisico door wegspringen van de boorhoudersleutel.

Om de boorhouder te verwijderen volstaat het met een rubberhamer lichtjes zijdelings tegen de boorhouder te tikken. De boorhouder komt zodoende vanzelf los. Zorg ervoor dat de boorhouder niet naar beneden valt en beschadigd wordt.

### 7.4. Afstellen van het toerental (fig. 1/5/6)

Zet eerst de machine uit en trek de netstekker uit het stopcontact.

De verschillende spiltoeren kunnen worden afgesteld door de v-snaar te verplaatsen.

Ga als volgt te werk :

- De schroef (16) losdraaien teneinde de v-snaarafdekking (7) te kunnen openen.
- Spanschroeven (15) losdraaien en de motor (8) in de richting van de machinekop schuiven.
- V-snaar naar de gewenste positie verplaatsen.
- De overeenkomstige toeren staan vermeld in de tabel.
- V-snaar spannen door de motor (8) weg van de machinekop (6) te schuiven. Spanschroeven (16) opnieuw aanhalen. De spanning is correct afgesteld als de v-snaar in het midden ca. 1 cm kan worden ingedrukt.
- V-snaarafdekking sluiten en vastzetten m.b.v. de schroef (16). De v-snaarafdekking (7) moet altijd goed gesloten zijn, omdat de machine voorzien is van een veiligheidsschakelaar en bijgevolg enkel bij gesloten v-snaarafdekking (7) kan worden aangezet.

**Let op!** Nooit de boormachine met geopende v-snaarafdekking laten draaien. Voor het openen van het deksel altijd eerst de

netstekker uit het stopcontact trekken. Nooit in roterende v-snaren grijpen.

### 7.5. Boordiepte aanslag (fig. 7)

De booras is voorzien van een draaibare schaalring voor het afstellen van de boordiepte. Afstelwerkzaamheden enkel bij stilstaande machine uitvoeren.

- Booras (11) omlaagdrukken tot het boorpunt in contact komt met het werkstuk.
- Klemschroef (17) losdraaien en schaalring (25) naar voren draaien tot tegen de aanslag.
- Schaalring (25) met de gewenste boordiepte terugdraaien en vastzetten d.m.v. de klemschroef (17).

### 7.6. Schuine stand van de boortafel instellen (fig. 8)

- Slotbout (26) onder de boortafel (4) loszetten.
- Boortafel (4) afstellen op de gewenste hoekmaat (kan op de schaal aan de bovenkant van de boortafel worden afgelezen).
- Slotbout (26) opnieuw aanhalen teneinde de boortafel (4) in deze stand vast te zetten.

### 7.7. Hoogte van de boortafel instellen (fig. 1)

- Spanschroef (5) losdraaien
- Boortafel (4) door drukken of heffen en tegelijkertijd lichtjes naar links en rechts draaien op de gewenste hoogte afstellen.
- Spanschroef (5) opnieuw aanhalen.

### 7.8. Werkstuk spannen (fig. 1)

Span werkstukken principieel vast m.b.v. een machinebankschroef of met een gepast spanmiddel.

#### Werkstukken nooit met de hand vasthouden!

Tijdens het boren moet het werkstuk op de boortafel (4) bewegelijk zijn zodat een zelfcentrerend kan plaatsvinden. Werkstuk zeker borgen tegen verdraaien. Dit kan het beste door het werkstuk of de machinebankschroef tegen een vaste aanslag te schuiven.

Let op ! Stukken van plaatmateriaal moeten worden ingespannen, anders zouden ze omhoog kunnen worden gesleept. Stel de boortafel naargelang het werkstuk qua hoogte en schuine stand correct af. Er moet voldoende afstand blijven tussen de bovenkant van het werkstuk en het boorpunt.

### 7.9. Houtbewerking

Gelieve er op te letten dat bij het bewerken van hout een gepaste stofafzuiging moet worden gebruikt omdat houtstof schadelijk voor de gezondheid kan zijn. Draag bij stofverwekkende werkzaamheden zeker een gepast stofmasker.

### 7.10. Werksnelheden

Let bij het boren op het juiste toerental. Dit is afhankelijk van de boordiameter en het materiaal.

De onderstaande lijst helpt u bij het kiezen van toerentallen voor verschillende materialen.

#### De opgegeven toerentallen zijn slechts richtwaarden.

Ø boor	Grijs gietijzer	Staal	Ijzer	Aluminium	Bronz
3	2550	1600	2230	9500	8000
4	1900	1200	1680	7200	6000
5	1530	955	1340	5700	4800
6	1270	800	1100	4800	4000
7	1090	680	960	4100	3400
8	960	600	840	3600	3000
9	850	530	740	3200	2650
10	765	480	670	2860	2400
11	700	435	610	2600	2170
12	640	400	560	2400	2000
13	590	370	515	2200	1840
14	545	340	480	2000	1700
16	480	300	420	1800	1500

### 7.11. Verzinkboren en centerboren

Met deze tafelboormachine kunt u ook verzinkboren of centerboren. Let er daarbij op dat het verzinkboren met de laagste snelheid moet worden uitgevoerd, terwijl voor het centerboren een hoge snelheid vereist is.

**NL**

## 8.0. Onderhoud

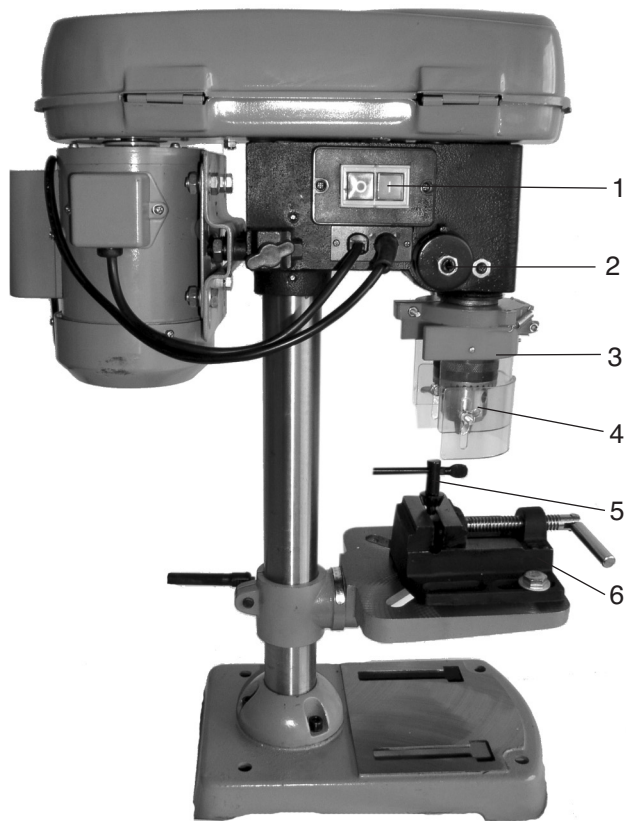
De tafelboormachine is nagenoeg onderhoudsvrij. Hou het toestel schoon. Trek vóór alle afstelen onderhoudswerkzaamheid de stekker uit het stopcontact. Gebruik voor het reinigen geen bijtende oplosmiddelen. Let er goed op dat er geen vloeistoffen in het toestel terechtkomen. Vet blanke onderdelen aan het einde van de werkzaamheden opnieuw in. Het is aan te raden vooral de boorkolom, blanke onderdelen van de standaard en de boortafel regelmatig in te vetten. Gebruik voor het invetten een in de handel gebruikelijk zuurvrij smeervet.

**Let op:** Olie en vet bevattende reinigingsdoeken alsook vetaanslag en olie horen niet thuis in het huisvuil. Gelieve u ervan op een milieuvriendelijke manier te ontdoen. Controleer en reinig regelmatig de ventilatieopeningen. Bewaar het toestel in een droge ruimte. Mocht het toestel beschadigd zijn, probeer dan niet het zelf te herstellen. Laat de herstelling door een elektrovakman uitvoeren.

## 9.0. Bestellen van onderdelen

Onderdelen kunnen bij de firma Machine Service Noord worden besteld (voor het adres wordt verwezen naar de garantiekaart); gelieve daarbij de volgende gegevens te vermelden :

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Onderdeelnummer van het benodigde stuk.



Pos.	Beschrijving	Wiselstuknr.
1	AAN/UIT-schakelaar	42.505.31.01.003
2	Terughaalveer eenheid	42.505.31.01.091
3	Klapbaar spaanscherf	42.505.31.01.002
4	Boorhouder	42.505.31.01.001
5	Sleutel voor boorhouder	42.505.31.01.021
6	Bankschroef	42.505.31.01.004
z. afb.	Set v-snaren, 2-delig	42.505.31.01.005
z. afb.	Montagezak incl. handgrepen	42.505.31.01.006

ISC GmbH  
Eschenstraße 6  
D-94405 Landau/Isar

## Konformitätserklärung



- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel  
**GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article  
**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
**NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel  
**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo  
**P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln  
**FIN** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle  
**N** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel  
**BS** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС  
**HR** izjavljuje sljedeću usklađenost s odredbama i normama EU za artikl.  
**RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.  
**TR** Ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.  
**GR** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν


- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
**DK** atterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt  
**CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.  
**H** a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint  
**SL** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.  
**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.  
**BG** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.  
**HRB** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару  
**ES** deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele  
**LT** deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui  
**CY** izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl  
**LV** Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem

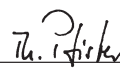
### Säulenbohrmaschine TCSB 512-1

- |  |   |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG             | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG       |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC  | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG                        | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG:      |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG:        |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG                      | <input type="checkbox"/> 97/68/EG:        |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG                      |   |

EN 61029-1; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 14.02.2006

  
Weichselgartner  
Leiter QS Konzern

  
Pfister  
Tech. Supervisor

Art.-Nr.: 42.505.34 I.-Nr.: 01016  
Subject to change without notice

Archivierung: 4250420-03-4141800

#### **DE GARANTIEURKUNDE**

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 3 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 3-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

**Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 3 Jahre erhalten.**

Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

#### **FR GARANTIE**

Nous fournissons une garantie de 3 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 3 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client.

La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

**Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 3 ans.**

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

#### **NL GARANTIE**

Op het in de handleiding genoemde toestel geven wij 3 jaar garantie voor het geval dat ons product gebreken mocht vertonen. De periode van 3 jaar gaat in met de gevaarovergang of de overname van het toestel door de klant.

De garantie kan enkel worden geclaimd op voorwaarde dat het toestel naar behoren is onderhouden en gebruikt conform de handleiding.

**Vanzelfsprekend blijven u de wettelijke garantierechten binnen deze 3 jaar behouden.**

De garantie geldt voor het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland of van de respectievelijke landen van de regionale hoofdverdelers als aanvulling van de ter plaatse geldende wettelijke voorschriften. Gelieve zich tot uw contactpersoon van de regionaal bevoegde klantendienst of tot het hieronder vermelde serviceadres te wenden.

Gegevens servicedienst van de leverancier  
(adresgegevens, inclusief antwoordnummer)

GSC bvba  
Bijlokestraat 17-19  
B-9070 Destelbergen

Servicehotline: 0800-0225658

- Ⓒ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓔ Sous réserve de modifications
- Ⓒ Technische wijzigingen voorbehouden

Geachte klant,

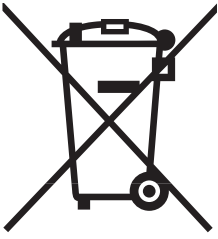
Onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderworpen. Wanneer desondanks een van onze producten onverhoopt niet naar behoren functioneert, verzoeken wij u zich tot onze servicedienst te wenden. Ook kunt u contact opnemen met onze servicehotline. Wij zijn u graag van dienst. Ten aanzien van het door u bij Aldi gekochte product heeft u recht op garantie conform de onderstaande bepalingen, zulks onverminderd eventuele overige u toekomende rechten:

1. De aanspraak op garantie bestaat tot drie jaar na aankoopdatum. De garantie is beperkt tot materiaal- en fabricagefouten en geeft u recht op herstel van deze gebreken of vervanging van het betreffende product zonder dat hieraan voor u kosten zijn verbonden.
2. Een beroep op de garantie moet telkens binnen bekwame tijd na bekendheid van u met het gebrek worden ingeroepen. Het invoeren van enige garantie na afloop van de garantietermijn is niet mogelijk, tenzij het een gebrek betreft ten aanzien waarvan binnen bekwame tijd doch in elk geval binnen twee maanden na afloop van de garantietermijn wordt gereclameerd.
3. Wij verzoeken u het gebrekkige product onder bijvoeging van uw garantiebewijs en de aankoopbon portovrij aan onze servicedienst (ter attentie van het antwoordnummer) toe te sturen. Wanneer het gebrek valt onder de onderhoudsregeling, ontvangt u het betreffende product gerepareerd terug of ontvangt u een nieuw product. In geval van reparatie of de vervanging van het gebrekkige product begint geen nieuwe garantietermijn te lopen. Dit geldt ook bij de verlening van aan-huis-service.

Wij wijzen u erop, dat onze garantie vervalt in geval van oneigenlijk of ondeskundig gebruik van het product, niet inachtneming van de geldende veiligheidsvoorschriften, het gebruik van geweld ten aanzien van het product of ingrepen ten aanzien van het product die zijn uitgevoerd door anderen dan onze servicedienst.

Gebreken die niet of niet langer onder de garantiebepalingen vallen, worden door onze servicedienst alleen verholpen tegen vergoeding van de hieraan verbonden kosten. Ook indien u hiervan gebruik wenst te maken, verzoeken wij u het product aan onze servicedienst te zenden.





Ⓧ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓧ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Ⓧ Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het verzoek het toestel terug te sturen:

In plaats van het elektrische toestel terug te sturen is alternatief de eigenaar van het toestel gehouden mee te werken aan de adequate recyclage als het eigendom wordt opgegeven. Hiervoor kan het afgedankte toestel eveneens bij een inzamelplaats worden afgegeven waar het toestel wordt verwijderd als bedoeld in de wetgeving in zake afvalverwerking en recyclage. Dit geldt niet voor toebehoorstukken en hulpmiddelen zonder elektrische componenten die bij de afgedankte toestellen zijn bijgevoegd.

**(D)**

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

**(F)**

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

**(NL)**

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

EH 03/2006